

# Dresdner Planerforum



Leibniz-Institut  
für ökologische  
Raumentwicklung



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DRESDEN  
Raumwissenschaftliches  
Kompetenzzentrum

## Perspektiven der europäischen Raumentwicklung – Status quo, Trends, Instrumente, Umsetzung

**Prof. Dipl. Ing. Elke Pahl-Weber**

Leiterin des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung

Die europäische Raumentwicklung ist in Bewegung: Der Lissabon-Vertrag wertet den territorialen Zusammenhalt auf, die Struktur- und Regionalpolitik bereitet sich auf die nächste Förderperiode vor. Dabei stellen sich Fragen der räumlichen Entwicklung in vielfacher Hinsicht, die darauf ausgerichtet sind, zu beantworten, ob und wie die territoriale Agenda Wegweiser und Impulsgeber für eine nachhaltige räumliche Entwicklung in Europa ist.

Der Vortrag soll in diesem Zusammenhang die vier wichtigsten Trends der räumlichen Entwicklung in Europa aufzeigen und ausgewählte Ergebnisse aus der Raumbearbeitung des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung vorstellen. Im Mittelpunkt stehen dabei die wirtschaftliche Entwicklung, die Stadt-Land-Beziehungen, die Demografie und die Verbesserung der Erreichbarkeiten als ein Indikator für die Entwicklung europäischer Regionen. Damit wird der Ansatz der sogenannten „evidence based policies“ verfolgt, dem die europäischen Instrumente zum Umgang mit den Herausforderungen, die sich aus den Trends ergeben, Rechnung tragen.

Der Vortrag basiert auf der Rolle des BBSR in diesem Kontext als nationale Kontaktstelle für das ESPON-Programm, dem „European Observation Network for Territorial Development and Cohesion“, das von der europäischen Kommission im November 2007 beschlossen wurde und das Ziel hat, die politische Entwicklung in Bezug auf die Territoriale Annäherung in Europa zu befördern, in dem es angemessene Informationen aufbereitet und bereitstellt sowie die nationalen Entwicklungen mit Blick auf den europäischen Kontext analysiert. Die laufende Raumbearbeitung im BBSR gibt zudem weitere Grundlagen für die Analyse von Trends und Instrumentenwirkungen.

**Frau Prof. Dipl. Ing. Elke Pahl-Weber** ist seit Juni 2009 Leiterin des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung und seit 2004 Professorin am Institut für Stadt- und Regionalplanung an der TU Berlin. Sie hat bis 2009 als Inhaberin das Planungsbüro BPW Hamburg, Stadtplanung, Forschung, Beratung geführt. Ihre Arbeitsschwerpunkte lagen in dieser Zeit in der Verbindung von wissenschaftlichen und praktischen Themen der Stadtplanung und Stadt- und Regionalentwicklung. Sie ist Mitherausgeberin des Buchs „The Planning System and Planning Terms in Germany. A Glossary“ (Hannover, Akademie für Raumforschung und Landesplanung, 2008) sowie des Handbuchs „Planen, Bauen, Umwelt“ (Wiesbaden, 2010).

Zum Vortragsthema wird hingewiesen auf die Veröffentlichung des BBSR: Europäische Politik des territorialen Zusammenhalts, Informationen zur Raumentwicklung, Heft 8/2010, Bonn 2010.

SRL

VEREINIGUNG  
FÜR STADT-,  
REGIONAL- UND  
LANDESPLANUNG

**DVAG**  
DEUTSCHER VERBAND FÜR  
ANGEWANDTE GEOGRAPHIE

**IfR**  
INFORMATIONSKREIS  
FÜR RAUMPLANUNG

**Mittwoch**  
**23.03.2011**  
**17:00 Uhr**

Veranstaltungsort:

Leibniz-Institut  
für ökologische  
Raumentwicklung  
Weberplatz 1  
01217 Dresden

Koordination:

Prof. Dr. Dr. h. c. Bernhard Müller  
Dr. Andreas Otto  
Telefon: (0351) 46 79-278

[www.ioer.de](http://www.ioer.de)